



GEMEINDEINFO

GENERALSANIERUNG DER DAMBACH- UND SALZABACH BRÜCKE

Die Generalsanierung der Dambach- und Salzabach Brücke wurde nach dreimonatiger Bauzeit fertiggestellt. Für die im Jahre 1960 errichteten Brückenbauwerke wurde ein Gesamtkostenbeitrag von rund 280.000 €vorangeschlagt. Es wurde bei diesem Bauwerk mit Hochdruck gearbeitet, um die Straßensperren so gering wie möglich zu halten. Dank an die beteiligten Firmen. Viele Anrainer an den Entlastungsstraßen wie der Dambachstraße, Pernköpflstraße, Kühbergstraße und Salzastraße konnten nach Beendigung der Bauarbeiten wieder aufatmen. Hier ein großer Dank für Ihre bzw. deren Geduld. Bürgermeister Michael Eibl gab gemeinsam mit Felix Neuhedl von der Bauaufsicht, Alex Tupi, Polier der Baufirma Granit und Markus Antensteiner, Bauhofleiter der Gemeinde Windischgarsten, die beiden erneuerten Brücken wieder für den Verkehr frei.

"Ich freue mich, dass bei diesem Projekt nicht nur die Brücken für die nächsten Jahrzehnte saniert, sondern auch der Kostenrahmen durch die gute Zusammenarbeit der Baufirma Granit, mit der Bauaufsicht vom Land Oberösterreich und dem Obmann des Straßenausschusses GV Erich Gösweiner. unterschritten werden konnte", freut sich der Bürgermeister bei der Eröffnung.



(v.l.) Alex Tupi, Bgm. Michael Eibl, Felix Neuhedl und Markus Antensteiner



Bgm. Michael Eibl mit Bauleiterteam links und GV Erich Gösweiner

"WS-O": SYMBOLISCHE SCHLÜSSELÜBERGABE IN DER GLEINKERSEESTRASSE 33+35

Am 1. Juni ist das neue Wohnhausprojekt der "WS-O" in Windischgarsten, in der Gleinkerseestraße 33+35, im Rahmen einer symbolischen Schlüsselübergabe durch Landtagspräsident Wolfgang Stanek, LAbg. Michael Gruber, Bürgermeister Michael Eibl und den "WS-O"-Geschäftsführer Ing. Alfred Kitzwögerer an die neuen Mieter übergeben worden.

Die moderne Wohnhausanlage mit einzigartigem Blick auf die umliegende Berglandschaft wurde in Massivbauweise und somit ökologisch hochwertig errichtet. Die insgesamt 30 geförderten Mietwohnungen verteilen sich auf zwei freistehende Baukörper und verfügen neben hochwertiger Ausstattung über schöne Freibereiche in Form von Loggien bzw. Gärten im Erdgeschoß.

Im Kellergeschoß befinden sich die Gemeinschaftseinrichtungen, wie z.B. ein Trockenraum, ein Fahrradabstellraum und die Kellerabteile. Eine Tiefgarage verbindet die beiden Baukörper miteinander und bietet Platz für 30 PKW, weitere 15 Stellplätze wurden im Freien errichtet. Foto: WS-O

Es sind noch zwei sofort bezugsfertige 3-Zimmer-Wohnungen frei, für mehr Informationen steht die Kundenberaterin der "WS-O", Andrea Stadler, gerne unter +43 7617 31089 4001 zur Verfügung.

Dieses und weitere Projekte finden Sie auf: www.ws-o.at



Eibl und Landtagspräsident Wolfgang Stanek





GESCHÄTZTE WINDISCHGARSTNERINNEN, GESCHÄTZTE WINDISCHGARSTNER, WERTE JUGEND!

Nach einem langen Winter, der tief in den Frühling ragte, hat sich ein fulminanter Sommer im Windischgarstnertal breit gemacht und lässt unsere Gemüter wiedererwachen.

Wie Sie bestimmt schon bemerkt haben, hat sich seit der letzten Ausgabe nicht nur die Jahreszeit geändert, sondern auch die Gemeindezeitung darf in einem neuen Licht erstrahlen.

Im Gemeindevorstand war man sich einig, dass nach langer Zeit wieder einmal eine Adaptierung nötig war und somit hat sich nicht nur das Layout und die Struktur verändert, sondern es wurde auch mit der Firma HUBER-Design aus Windischgarsten ein regionaler Partner gefunden, der in Zukunft die Gemeindezeitung gestalten wird.



Es war für die Marktgemeinde Windischgarsten ein aufgabenreiches erstes Halbjahr, in dem es viele Projekte umzusetzen gab und in dem viele Entscheidungen zu treffen waren.

Angefangen mit dem Straßenbeleuchtungsprojekt, das Ende Juli, Anfang August fertiggestellt wird, sowie die bereits erfolgte Brückensanierung der Dambach- und der Salzabachbrücke.

Nach der erfolgten Ausschreibung wird auch das Straßensanierungsprojekt Linzerstraße und Gleinkerseestraße in wenigen Wochen in die Tat umgesetzt.

Durch eine Bürgerinitiative von zahlreichen Familien, angeführt von Herrn Manuel Prentner, wurde der Wunsch eines Fußgängerübergangs in der Linzerstraße geäußert.

Nach den Verhandlungen mit den Grundeigentümern konnten wir nun im Gemeinderat die nötigen Beschlüsse für die Umsetzung fassen.

Auch die neuen Wohnhäuser der WS-O in der Gleinkerseestraße wurden finalisiert und waren bereits am Tag der Fertigstellung bis auf 2 Wohnungen vergeben.

Nach einer längeren Coronapause wurde auch der neue BILLA und BIPA Markt gewerbeverhandelt, auch hier ist eine baldige Umsetzung zu erwarten.

Im Bereich der Freizeitgestaltung haben wir auch einiges bewegt.

Nicht nur die große Machbarkeitsstudie für die Zukunft des Wurbauerkogels wurde gestartet, sondern auch der Naturpark wird um ein Stück vergrößert. Im hinteren Teil wird der Naturpark mit einer Streuobstwiese versehen, durch die ein weiterer Rundweg führen wird, ebenso wird ein neuer Eingang von der Seite des Parkwegs erschlossen.

Besonders freut es mich natürlich, dass wir einen neuen Pächter für unser Freibadbuffet gefunden haben, Gerhard Lindbichler und seine Lebensgefährtin Kristina Farkas werden unsere Badegäste in Zukunft kulinarisch verwöhnen.

Im gleichen Atemzug möchte ich mich bei Kurt und Friederike Schwaninger für insgesamt 13 Jahre Zusammenarbeit im Freibadbuffet bedanken.

Auch unsere Feuerwehr durfte sich über ihren frisch generalsanierten Puch Pinzauger Löschfahrzeug freuen, der nun wieder voll einsatzbereit ist.

Zum Abschluss möchte ich mich noch bei allen Gemeindebürgerinnen und -bürgern bedanken für die Disziplin in der Pandemie - es ist uns gelungen, schon seit über 2 Monaten coronafrei zu sein!

Euer Bürgermeister

Michael Eibl



PARTEIENVERKEHR

Montag bis Freitag 08:00 bis 11:00 Uhr Dienstag 14:00 bis 18:00 Uhr

BÜRGERMEISTER SPRECHSTUNDEN

gegen Voranmeldung bei Frau Strick Tel. 07562/52 55 29 E-Mail: strick@windischgarsten.ooe.gv.at

IMPRESSUM

Offenlegung nach dem Mediengesetz: Das Mitteilungsblatt "Gemeinde & Bürger" ist eine periodische, objektive, amtliche Information für die Bevölkerung und Freunde der Marktgemeinde Windischgarsten.

Herausgeber: Marktgemeinde Windischgarsten, Hauptstr. 5, 4580 Windischgarsten

Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Michael Franz Eibl

Titelfoto: Huber Josef, HUBER-Design

Herstellung: HUBER-Design Werbeagentur, Windischgarsten, Druck Printme

Nächster Erscheinungstermin: September 2021

Änderungen, Druck - und Satzfehler sowie Irrtümer vorbehalten.





PROJEKT ROKO IM KINDERGARTEN

Jedes Kind will helfen! Erste Hilfe ist bereits ein Thema im Kindergarten. Mit dem Projekt Roko hatten wir die Möglichkeit, mit einer Mitarbeiterin vom Roten Kreuz unseren Schulanfängern Grundkenntnisse der Ersten Hilfe praxisnah erleben zu lassen.

Wer ist Roko? Roko ist der Helfer für die Kleinsten, er kann fliegen, ist kein Mensch oder Tier, er hat einen Koffer, der alles für die Erste Hilfe enthält, hat ein Handy und weiß immer die richtige Notfallnummer.

Als Einstieg wurde den Kindern eine Bildgeschichte angeboten. Im anschließenden Gespräch über Unfallerlebnisse und Unfallsituationen konnten die Kinder berichten, was sie bereits erlebt haben. Danach besuchte uns Frau Gabi Schmid, eine freiwillige Helferin beim Roten Kreuz. Sie stellte ihnen die Figur Roko vor, zeigte und erklärte den Inhalt des Ersten Hilfe Koffers, machte Erstverbände und fragte nach Notfallnummer. Die Kinder arbeiteten aufmerksam mit und wussten schon sehr gut Bescheid.

Nun kam es aber zum spannendsten Teil: Wer traut sich einen Notruf absetzen? Es wurde genau besprochen, was man sagen muss: richtige Nummer ins Handy eingeben, wer spricht am Telefon, was ist passiert, wo ist es passiert? Jedes Kind durfte es einmal ausprobieren. Es gab natürlich auch eine Urkunde zum Schluss, auf die die Kinder sehr

stolz waren.

Als krönenden Abschluss des Projekts möchten wir noch die Dienststelle besuchen und das Rettungsauto besichtigen. In Rückblick auf das Projekt konnten wir feststellen, dass die Kinder neue Kompetenzen erlernt und gefestigt hatten. Selbstkompetent:

- •Erkennen, dass jeder Erste Hilfe leisten kann
- •Erfahren, wo man Hilfe bekommt
- •Förderung der Selbstständigkeit

Sozialkompetenz:

- •Erkennen, wann Hilfe benötigt, wird
- •Betroffenen beistehen
- Mitverantwortung übernehmen Sachkompe tenz:
- •Verhalten in Notsituationen
- Aneignen von Wissen über das Rote Kreuz

Wir möchten uns auf diese Weise nochmals bei Frau Gabi Schmid bedanken, die mit viel Verständnis und Einfühlungsvermögen mit den Kindern arbeitete.

Sabine Kalchmayr, Kindergarten-, Krabbelstuben- und Hortleitung



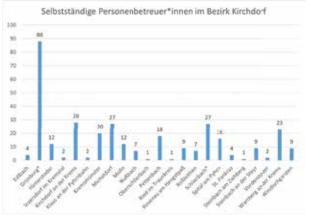






HEIM 24-STUNDEN-PFLEGEKRÄFTE IM BEZIRK KIRCHDORF

Die Zahl der älteren Menschen steigt auch in Oberösterreich ständig, weshalb es flexible Betreuungsleistungen für Pflegebedürftige braucht. Zahlreiche Berufsgruppen leisten in der Pflege und Betreuung einen wertvollen Beitrag, wie nicht zuletzt die Corona-Krise gezeigt hat. Gerade in dieser Zeit wurde bewusst, wie groß der Bedarf auch an 24-Stunden-Betreuer*innen ist, um ältere Menschen, die Unterstützung im Alltag benötigen, in ihrer vertrauten Umgebung zu begleiten.



Grafik: Darstellung ReKI Kirchdorf
Datenquelle: https://firmen.wko.at, selbstständige Personenbetreuung, Stand: März
2021 * Gemeinde ist Sitz einer Betreuungsagentur, weswegen sich höhere Zahlen
ergeben. In einer Betreuungsagentur sind selbstständige Personenbetreuer*innen ge
meldet. aber nicht zwangsläufig aktiv im selben Ort im Einsatz.

Mit Stand März 2021 waren **329 selbständige Personen-betreuer*innen** (so die offizielle Bezeichnung dieses Berufsstandes) **im Bezirk Kirchdorf** gemeldet. Wie diese Pflegekräfte, die zum überwiegenden Teil Frauen mit Migrationshintergrund sind, auf die einzelnen Gemeinden verteilt sind, zeigt die Grafik.

Für alle Fragen rund um das Thema Pflege und Betreuung generell gibt es das Infotelefon des Landes OÖ unter 051 / 775 775 (erreichbar Montag bis Donnerstag von 09:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 17:00 Uhr sowie Freitag von 09:00 bis 12:00 Uhr).

Bei Problemen und **Fragen zu 24h-Betreuung** in Zeiten von Covid-19 gibt es ebenfalls eine Infohotline des Landes OÖ **unter 0732/7720-78333** (erreichbar Montag, Dienstag und

Donnerstag von 08:00 bis 16:00 Uhr und Mittwoch und Freitag von 08:00 bis 14:00 Uhr).

Info-Hotline zum Thema Pflege und Betreuung:

https://www.pflegeinfo-ooe.at/unterstützung-für-pflegende-angehörige/beratung/pflege-hotline-051-775-775

Info-Hotline zu 24h-Betreuung:

https://www.pflegeinfo-ooe.at/unterstützung-für-pflegende-angehörige/test/hotline-für-24-stunden-betreuungz

WAHL ORTSAUSSCHUSS ROTES KREUZ WINDISCHGARSTEN

Der Ortsausschuss der Rot Kreuz Ortsstelle Windischgarsten wurde im Rahmen einer geheimen Wahl neu aufgestellt.

Da die Ortsstellenversammlung heuer nicht als Präsenzveranstaltung stattgefunden hat bestand am Samstag, 24.04.2021 die Möglichkeit beim Wahlausschuss seine Stimme abzugeben.

Das vorgeschlagene Ortsausschuss-Team wurde mit 100% der Stimmen gewählt – **Markus Gösweiner** wurde somit als Ortsstellenleiter für eine weitere Periode bestätigt. Als seine

Stellvertreter fungieren ab sofort Bgm. Michael Eibl und Christian Eror.

Zur kontinuierlichen Sicherstellung des Rettungsdienstes leisteten die freiwilligen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter 15.933 (!!), sowie Zivildiener, hauptamtliche Mitarbeiter und eine Berufsfindungspraktikantin 13.712 Stunden.

Aber auch in vielen anderen Bereichen wurde umfassende freiwillige Zeit erbracht für Menschen, die Hilfe benötigen: Essen auf Rädern, Besuchsdienst, Betreubares Wohnen, Betreutes Reisen, Pflegebettenverleih, Rufhilfe, Sterbebegleitung bzw. Trauerbegleitung – die Leistungen sind breit gefächert.

DANKE an all jene für ihre aktive Mitarbeit, die mit Ablauf der Periode aus dem Ortsausschuss ausgeschieden

sind. Und ganz besonders natürlich DANKE an alle für die umfassenden und kontinuierlichen freiwilligen Leistungen für Menschen, die Hilfe benötigen.

RÜCKFRAGEHINWEIS

Maria Poppenwimmer M.A.

Österreichisches Rotes Kreuz Bezirksstelle Kirchdorf Ortsstelle Windischgarsten

Referat für Öffentlichkeitsarbeit

E-Mail: maria.poppenwimmer@o.roteskreuz.at



Bgm. Michael Eibl mit Ortsstellenleiter Markus Gösweiner (Mitte)



BÜRGERMEISTER UNTERWEGS – KULTUR

NEUES VOM PARK

Man lernt nie aus

Vor kurzem führte ich Bürgermeister Eibl durch die Steinschau. Er war sehr interessiert und so kam es, dass ein junger Bürgermeister einem alten Lehrer etwas Neues beibrachte. Als ich, der Initiator und langjährige Betreuer des Geologischen Lehrpfades, die seltenen Baumarten, sogenannte Exoten, aufzählte, konnte der Bürgermeister auf eine mir bisher unbekannte Art hinweisen, auf die Flatterulme. Bekannt ist, dass die Feld- und Bergulmen – auch Rüster genannt – schon vor Jahren durch einen Schädling fast ausgerottet wurden. Die Flatterulme war etwas resistenter und hat sich da und dort erhalten.

Da wir offiziell ein Landschaftspark geworden sind und die Bezeichnung NATURPARK nicht führen dürfen, wäre es schön, wenn sich der Name Steinpark einbürgern könnte, denn Landschaftspark gefällt mir gar nicht. Als die Gemeinde das ganze, verschuldete Anwesen Drahtzug 1883 erwarb, wurde aus dem Obstgarten der Kaiser-Franz-Joseph-Jubiläumspark, aus dem Fluder eine Schwimmschule und aus dem Herrenhaus eine Krankenanstalt. Weitblickende Gemeindeväter wie Franz Schröckenfux, Max Dümler und Emil Zeller verpassten dem Ort damit einen Modernisierungsschub, der durch Eisenbahn und Elektrizität den Fremdenverkehr erstmals zu einem Erwerbszweig machte.

Wenn man den Steinpark vom Bad her betritt, sticht ein Baumriese ins Auge. Es ist eine ahornblättrige Platane. Sie kommt meist nur in Orten mit wärmerem Klima vor. In Wien wird sie als Ringstraßenbaum bezeichnet. Bgm. Eybl kennt sie auch von der Elisabethstraße in Graz. Links daneben kämpft ein Birnbaum aus dem ehemaligen Obstgarten des Drahtzuges um sein Leben und rechts zum Teich hin steht eine wunderschöne sebische Christbaumfichte. Von den Exoten sind noch die Stroben und eine Roteiche am Geologischen Lehrpfad zu erwähnen. Wenn die Bäume des Steinparks eine Beschriftung erhalten, werden die einzelnen Exemplare leicht zu finden sein. In den letzten Jahren wurden auch wieder interessante Baumarten gesetzt. Wird es auch wieder eine Pseudo-Akazie geben?

Poto: Rudolf Stanzel

Der Baumriese eine Ahornblättrige Platane

Rudolf Stanzel

NATUR UND MEHR IST MEHR GEWORDEN

Nach einer erfolgreichen Eröffung am Freitag, den 30.4. am Hauptplatz, im Dabeisein von Herrn Pfarrer Dr. Gerhard Maria Wagner, der die feierliche Segnung durchführte, und BGM. Michael Eibl sowie Vertretern der Gemeinde und des Tourismus, durfte die Inhaberin des Geschäftes Schmid Elisabeth mit ihrem Lebensgefährten Thomas Steinermayr auch zahlreiche Geschäftsleute und Kunden persönlich willkommen heißen.

Das jetzt schon umfangreiche Sortiment hat sich vergrößert, und die Produktpalette wurde auf Getreide, Gewürze und regionale Produkte ergänzt. Wir sind am neuen Standort wieder zu den gewohnten Öffnungszeiten (MO bis FR von 8 bis 12 sowie 14.30 bis 18 Uhr, SA 8 bis 12 Uhr) für unsere Kunden gerne da. Wir laden euch alle ein, schaut euch das an, auf ein Neues,

mit allen Sinnen genießen.

Wir möchten uns auch recht herzlich bei den heimischen Firmen (Ecusol, Hochreiter, Erordata, Steinberger Heimo, Aigner sowie Steinermayr Emmerich)

für die äußerst Gute und angenehme Zusammenarbeit bedanken.

Ihre Elisabeth Schmid mit Team

Natur& mehr

Hauptstraße 12 4580 Windischgarsten T: +43 (0) 664 / 34 49 400 E: kontakt@naturundmehr.at W: www.naturundmehr.at





AKTION "HUI STATT PFUI"

Am Samstag, 15. Mai wurde in Windischgarsten die Aktion "Hui statt Pfui" durchgeführt. Wie bereits in verschiedenen regionalen Zeitungen zu lesen war, führen viele Gemeinden in OÖ. diese Aktion alljährlich durch. Initiiert vom Bezirksabfallverband wird bei dieser Aktion die ganze Bevölkerung eingeladen sich an einer Flurreinigungsaktion zu beteiligen. In Windischgarsten haben sich die beiden Ausschussobmänner Reinhard Virag (Schule, Umwelt,...) und ich, Werner Gschaider (Bürgerservice, Gesundheit,...) darum angenommen und diese Müllsammelaktion organisiert. So versammelten sich an diesem regnerischen Samstagvormittag 11 Personen am Marktplatz, unter ihnen auch unser Bürgermeister, um mitzuhelfen den Ort und die Umgebung von achtlos weggeworfenem Müll zu befreien. Die eifrigen MüllsammlerInnen ließen sich vom Regen nicht entmutigen und so kamen in 2h Stunden etwa 50 kg Müll verschiedenster Sorte zusammen. Es ist verglichen zu anderen Gemeinden zwar bescheiden, aber es sind 50 kg weniger, welche die Umwelt belasten. Zum Abschluss gab es noch eine kurze Nachbetrachtung dieser Aktion, verbunden mit einer kleinen Jause.

Es war eine wichtige und erfolgreiche Aktion, die sicherlich auch in Windischgarsten ihre Fortsetzung finden wird. Ich bedanke ich mich beim Bürgermeister für die gespendete Jause, bei Reinhard Virag für die Zusammenarbeit und bei allen, die mitgemacht haben.

Resümierend ist zu sagen, dass Windischgarsten ein sehr sauberer und gepflegte Ort ist und auf den Gehund Wanderwegen kaum Müll zu finden ist. Ganz anders ist allerdings die Situation neben den Straßen und in den Straßengräben. Hier zeigt sich sehr stark, dass manche Zeitgenosinnen ein unmögliches Verhalten an den Tag legen. Es ist mir völlig unverständlich, dass es Leute gibt, die ihren Müll einfach aus dem Auto werfen, frei nach dem Motto: "Aus den Augen aus dem Sinn".

Werner Gschaider

Ausschussobmann und Leiter des Gesunde Gemeinde Teams

Foto: Werner Gschaider





SPRECHTAGE - GEMEINDEINFO

SENIORENBUND:

Gasthof Kemmetmüller von 11:00 bis 12:30, sofern die Coronabestimmungen dies in Gaststätten erlauben. Alternative dazu ist jeweils der Sitzungssaal im Gemeindeamt Wdg. zur gleichen Zeit.

12.07.21, 13.09.21, 11.10.21, 08.11.21, 06.12.21

SVS:(Selbständige und Bauern)

Marktgemeindeamt von 09:00 bis 11:30, Ausweispflicht und Terminvereinbarung unter Tel. 0732/76330 wichtig 14.07.21, 11.08.21, 08.09.21, 13.10.21, 10.11.21, 15.12.21

PVA der Arbeiter u. Angestellten:

in Kirchdorf an der Krems von 08:00 bis 14:00 Uhr - Angesichts der ab 28. Dezember 2020 geltenden Notmaßnahmen im Zusammenhang mit der COVID-19-Pandemie finden zum Schutz unserer Kunden und Kundinnen sowie Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen vorerst keine Sprechtage statt.

Österreichische Gesundheitskasse:

Diese führt immer am Montag von 08:00 bis 12:00 Uhr einen Sprechtag in Windischgarsten im Rathaushof (in den Räumlichkeiten der Sozialberatungsstelle) durch. Unser Mitarbeiter ist dann vor Ort am Diensthandy unter der Tel.Nr. 0664/8115867 erreichbar.

Kassen-Logopädin-Gemeinde:

Mo-Fr Tel. Nr. 0664/4630321 auch in der Ferienzeit erreichbar, Volkshilfe Logopädin Do. von 10:00-18:00 Uhr Tel. Nr. 0676/87341137 außer Sommerferien

Sozialberatungsstelle:

Rathaushof neben öffentl. WC, Tel. Nr. 0664/4007256534 E-Mail: SBS Windischgarsten. Post@shvki.at – Internet: www.shvki. at Öffnungszeiten: Mo 14:00 bis 18:00 Uhr – Di 08:00 – 12:00 Uhr – Mi 08:00 bis 11:00 Uhr – Fr 08:00 bis 12:00 Uhr

HEIMAT- UND MUSEUMSVEREIN WINDISCHGARSTEN

Der Vorstand und die Mitarbeiter des Heimat- und Museumsvereines geben bekannt, dass der Museumsbetrieb bis auf weiteres geschlossen bleibt. Die Entscheidung, das Windischgarstner Museum vorläufig für Besucher nicht zu öffnen, wurde unter Berücksichtigung der Schutzmaßnahmen gegen das Corona Virus "im Sinne der Verantwortung für unser aller Gesundheit" getroffen.

Wir bitten um Ihr Verständnis und freuen uns auf eine baldige Öffnung und auf Ihren Besuch.

Johanna Thallinger Schriftführer









SPRECHTAGE DES ÖAAB GEMEINSAM MIT DEM SENIORENBUND

Experten berieten am 12. Mai 2021 im Gemeindeamt Windischgarsten KOSTENLOS in allen Fragen rund um die Themen Pension (Pensionsantritt, Vorbereitungen) und wie man sich mit der Arbeitnehmerveranlagung Geld vom Finanzamt zurückholen kann.

Alle Auskunftsuchenden erhielten zufriedenstellende Antworten. Offene Fragen wurden nachträglich eruiert und schon am nächsten Tag telefonisch beantwortet. Dem Referenten Johannes Grafeneder gilt diesbezüglich besonderer Dank. Positiv für Windischgarsten wurde erwähnt, dass nicht bei allen Sprechtagen im Lande seitens der Gemeinde jemand zur Betreuung (Empfang, Raumzuteilung, Wartemöglichkeit) zur Verfügung steht.

Gerlinde M. Reininger

Herr Johannes Grafeneder gibt im Sitzungssaal der Gemeinde coronagemäß hinter Maske und Glasparavent Auskunft.

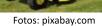


LÄRMSCHUTZVERORDNUNG!

Die Marktgemeinde Windischgarsten weist auf die gültige Lärmschutzverordnung (Rasenmäherverordnung) laut Gemeinderatsbeschluss Nr. 12/41/1997 wie folgt hin:

Der Betrieb von Rasenmähern, Motorsägen, Modellflugkörpern und Modellfahrzeugen, soweit sie tatsächlich Lärm verursachen und sich nicht auf Arbeitsgeräte im Rahmen eines Gewerbe- oder Industriebetriebes beziehen, ist von Montag bis Samstag im Gemeindegebiet von Windischgarsten in der Zeit von VORMITTAG: 08:00 bis 12:00 Uhr NACHMITTAG: 14:00 bis 20:00 Uhr erlaubt.

An Sonn- u. Feiertagen ist der Betrieb mit den angeführten Geräten zur Gänze verboten. Die angeführten Verbote erstrecken sich nicht auf die ortsübliche land- und forstwirtschaftliche Produktion.











OÖVV SCHÜLER- UND LEHRLINGSFREIFAHRT

Ab Juni 2021 steht das Onlinesystem bzw. unser Webshop zur Antragsstellung der OÖVV Schüler-/ Lehrlingsfreifahrt für



das Schuljahr 2020/21 für Oberösterreich zur Verfügung: www.shop.ooevv.at. Außerdem stehen alle Informationen zur Beantragung der Schüler-/Lehrlingsfreifahrt 2021/22 auf unserer Website: www.ooevv.at bereit.

Grundvoraussetzungen für die Schüler-/Lehrlingsfreifahrt 2021/22:

Schüler:

- Besuch einer Schule mit Öffentlichkeitsrecht an mindestens 4 Schultagen pro Woche oder Besuch einer anerkannten Berufsschule an mindestens einem Tag in der Woche über 10 Wochen bzw. 1 Zusatztag
- Alter < 24 (Gültigkeit endet mit dem Monat des 24. Geburtstags.)
- Wohnort und/oder Ausbildungsort in Oberösterreich
- Bezug der Familienbeihilfe
- Bestellcode von Schule

Lehrlinge:

- Absolvierung einer anerkannten Lehre oder einer Vorlehre oder Teilnahme an einer überbetrieblichen Lehr-
- ausbildung gemäß BAG (§30b) oder Teilnahme am freiwilligen Sozialjahr oder Teilnahme am freiwilligen Umweltjahr (gültige Ausbildungsvereinbarung erforderlich)
- Nutzung eines öffentlichen Verkehrsmittels an mindestens 3 Tagen die Woche
- Alter < 24 (Gültigkeit endet mit dem Monat des 24. Geburtstags.)
- Wohnort und/oder Ausbildungsort in Oberösterreich
- Bezug der Familienbeihilfe

GELEGENHEITSVERKEHR:

Ein von der Gemeinde/Stadt eigens bei einem Transportunternehmen beauftragter Schul- oder Kindergartenbus gilt als Gelegenheitsverkehr. Schülerinnen und Schüler die sowohl den Linienverkehr als auch den Gelegenheitsverkehr für die Fahrt zur Schule bzw. für den Weg nach Hause nutzen, können ein Schüler-Ticket oder ein Jugendticket-Netz beantragen. Das jeweilige Ticket (Schüler-Ticket oder Jugendticket-Netz) wird vom Transportunternehmen als Nachweis des zu zahlenden Selbstbehaltes von EUR 19,60 für die Strecke im Gelegenheitsverkehr anerkannt. Wurde bei Nutzung eines Gelegenheitsverkehrs der Selbstbehalt bei dem Gelegenheitsverkehrsunternehmen bereits entrichtet, ist der Selbstbehalt bei der Bestellung eines Schüler-Tickets oder eines Jugendticket-Netz erneut zu entrichten. Der zuvor entrichtete Selbstbehalt kann beim Gelegenheitsverkehrsunternehmen zurückgefordert werden.

WEBSHOP: ONLINE BESTELLUNG

Die Online Bestellung erfolgt im OÖVV Webshop unter: www.shop.ooevv.at (der ab 7. Juni 2021 freigeschaltet ist).

Schüler:

- Bestellen können Erziehungsberechtigte und volljährige Schülerinnen und Schüler.
- Alle Schülerinnen und Schüler erhalten von ihrer Schule ein Exemplar des neuen Bestellcodes (Farbe: lila) mit einer Bestellanleitung.



 Mit den Bestellcodes vom Schuljahr 2020/21 mit der Farbe "grün" ist keine Ticket-Bestellung für das neue Schuljahr 2021/22 möglich!!

Lehrling

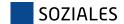
- Bestellen können Erziehungsberechtigte und volljährige Lehrlinge.
- Wenn sich die Ausbildungsstätte in OÖ oder Salzburg befindet, ist für die Beantragung eine aktive Lehrvertragsnummer erforderlich. Diese Nummer muss beim Bestellvorgang erfasst werden.
- Wenn sich die Ausbildungsstätte in einem anderen Bundesland befindet, bekommen die Lehrlinge einen Bestellcode von der Wirtschaftskammer ausgehändigt, mit dem die Bestellung durchgeführt werden kann.

ACHTUNG: Für Fahrten zur Berufsschule muss ein eigenes OÖVV Schüler-Ticket beantragt werden. Für die Beantragung ist ein Bestellcode von der Berufsschule erforderlich. Die Bezahlung im OÖVV Ticketshop kann mit Kreditkarte, EPS oder Vorauskasse erfolgen.

PAPIER: OFFLINE BESTELLUNG

SchülerInnen, die keine Möglichkeit zur Online Bestellung haben, können mit einem Papierantrag ihr Ticket bestellen.

Diese Anträge sind auf der Website zum Download bereitgestellt.





ENTSORGEN VON HUNDEKOT

Wer einen Hund führt, muss gemäß § 6 Abs. 3 Oö. Hundehaltegesetz die Exkremente seines Hundes, welche dieser an öffentlichen Orten im Ortsgebiet hinterlässt, unverzüglich beseitigen und ordnungsgemäß entsorgen. In der Marktgemeinde Windischgarsten gibt es mehrere Hundestationen, wo Hundekotsackerl frei entnommen werden können. Hundekotsackerl erhalten Sie überdies in jedem Tierfachhandel. Benutzte Sackerl dürfen in verschlossenem Zustand in jedem öffentlichen Restmüll-Abfallbehälter entsorgt werden.

Auf privaten Weiden, Wiesen und Feldern kommt auch wieder verstärkt Hundekot zum Vorschein. Dies stellt nicht nur einen optischen Störfaktor dar, sondern ist auch aus rechtlicher und gesundheitstechnischer Sicht bedenklich. Der Kot in privaten Futterwiesen stellt eine Gesundheitsgefahr für landwirtschaftliche Nutztiere dar! Durch verschiedene Bearbeitungsschritte (wie mähen, trocknen, schwaden u.ä.) wird der Hundekot im Futter verteilt. Die Exkremente können Krankheitserreger enthalten, die etwa bei Kühen zu Fehlgeburten führen.

Im Gemeindegebiet konnte in letzter Zeit vermehrt beobachtet werden, dass Hundekot und Hundekotsackerl in Blumenbeeten, o. ä. entsorgt werden. Auch dies stellt eine Verwaltungsübertretung dar und kann entsprechend geahndet werden. Es wird eindringlich darum gebeten, dies zu unterlassen!

Aus rechtlicher Sicht kann gegen den Hundehalter unmittelbar mittels Besitzstörungs- oder Unterlassungsklage, allenfalls mit Schadenersatzforderungen vorgegangen werden.

Die korrekte Entsorgung des Hundekots sollte demnach für jeden Hundehalter eine Selbstverständlichkeit darstellen!

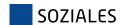












INFORMATION ZIVILSCHUTZVERBAND - BLACKOUT

Damit wird ein längerdauernder, großflächiger Stromausfall bezeichnet, der mehrere Staaten gleichzeitig betreffen kann und dessen Auswirkungen weitreichend sind, konkret aber, aufgrund der fehlenden Erfahrungswerte, schwer abschätzbar sind. Der Begriff Blackout wird fälschlicherweise oft im Zuge von lokalen Störungen verwendet, bei denen der Strom für wenige Stunden und nur in Teilen Österreichs ausfällt. Das ist aber ein normaler Stromausfall. Von einem Blackout spricht man erst dann, wenn es sich um einen länger andauernden und überregionalen Stromausfall handelt, der somit mehrere Bundesländer oder Länder betrifft.

URSACHEN

Das österreichische Stromnetz ist Mitglied des europäischen Netzverbunds. Die zunehmende Stromerzeugung aus Photovoltaik oder Windkraftanlagen, die zeitlich nicht immer zur Verfügung stehen, in Verbindung mit dem Stilllegen von thermischen Großkraftwerken, führt zu einem sehr komplexen Stromsystem. Es sind immer öfter stabilisierende Eingriffe in den Betrieb des Stromnetzes nötig. Das Stromsystem ist somit auch anfälliger für Störungen geworden. Eine Großstörung kann sich innerhalb von wenigen Sekunden über weite Teile Europas ausbreiten (Dominoeffekt).

AUSWIRKUNGEN

Da unser Leben auf einer ausreichenden Stromversorgung basiert, werden alltägliche Abläufe zu einer Herausforderung. Denken Sie an: Licht, Radio/Fernseher, Heizung, Internet, Telefon, Kühlschrank,.... Die Einsatzorganisationen stoßen rasch an ihre Grenzen, da sie selbst betroffen sind. Das allgemeine Gefahrenpotenzial steigt. Die Treibstoffversorgung und Kommunikation bricht zusammen, der Verkehr kommt rasch zum Erliegen. Im Bereich der Lebensmittelversorgung fallen die Kühlungen aus, die Kassen stehen still,



OBERÖSTERREICHISCHER ZIVILSCHUT

Einkäufe können nicht verrechnet werden,.... Auch die Wasserversorgung, sowohl für den Koch- und Trinkbedarf, als auch für den Hygienebedarf, ist nicht mehr gewährleistet. Die medizinische Versorgung wird ebenfalls nicht mehr im vollen Ausmaß zur Verfügung stehen.

SELBSTSCHUTZ IST DER BESTE SCHUTZ

Wer auf einen Blackout gut vorbereitet ist, ist auf fast jede Krise gut vorbereitet - wichtig sind nämlich immer ein



ausreichender Lebensmittel- und Getränkevorrat und technische Hilfsmittel für den Katastrophenfall wie ein Notfallradio oder eine Ersatzbeleuchtung. Jeder Bürger sollte für mindestens 7 Tage autark leben können.







FEUERWEHR WINDISCHGARSTEN



Die Feuerwehr Windischgarsten konnte ihr 30 Jahre altes Kleinlöschfahrzeug, nach einer umfassenden Sanierung in Anwesenheit von Bgm. Michael Eibl, Windischgarsten, Bgm. Feßl Johann, Edlbach und VBgm. Kurt Pawluk, Roßleithen wieder in den Dienst stellen.

Unser Pinzgauer der Marke Steyr Daimler Puch mit dem Baujahr 1991 wurde von Grund auf saniert. Zuerst wurde das Fahrzeug zur Firma "Classic S.u.E." nach Sollenau überstellt, dort wurde der Motor, das Getriebe, das Fahrwerk und der Antriebsstrang überholt.

Danach übernahm die Firma "Rosenbauer" die weiteren Arbeiten, Korrosionschäden wurden behoben und das Fahrzeug neu versiegelt und lackiert, eine moderne LED-Beleuchtung installiert, die Geräteräume neu aufgebaut und mit neuer Ausrüstung bestückt. Der Mannschaftsraum wurde neu überarbeitet

und den heutigen technischen Anforderungen angepasst, auch eine neue geländetaugliche Bereifung wurde verbaut. Zusätzlich wurde eine Videoverbindung mit Gegensprechanlage für den Schlauchanhänger installiert.

Das Fahrzeug wird in dieser Ausstattung die nächsten Jahrzehnte wieder seinen Dienst für die Bevölkerung versehen.

Ein großer Dank an das Aufbau-Team der FF Windischgarsten und die ausführenden Firmen für diese perfekte Zusammenarbeit!

Markus Antensteiner - Fösl Daniel - Gössweiner Michael - Rebhandl Martin Firma Classic S.u.E. - Firma Rosenbauer



Bgm. Michael Eibl, VBgm. Kurt Pawluk, Markus Antensteiner, Bgm Johann Feßl, Edlbach und David Hofbaur



Unser altes - neues Kleinlöschfahrzeug der FF Windischgarsten





HAB SPASS UND SPIEL BADMINTON!!!

Es darf wieder trainiert werden!

Nachdem jetzt beinahe ein Jahr nicht trainiert werden durfte, kann nun unter Einhaltung der aktuellen Corona-vorschriften ab SOFORT wieder unsere Sportart in der Halle ausgeübt werden. Somit startet auch der Badmintonclub Windischgarsten mit voller Motivation in das Training. Vom Kind bis zum Pensionisten ist bei uns im Verein für jeden Platz. Mitzubringen sind lediglich Freude an der Bewe-





gung sowie die 3 G's (getestet, genesen oder geimpft). Alle sind gerne willkommen, trainiert wird im Turnsaal der VS Windischgarsten

Kindertraining: Dienstag von 17.00 bis 18.30 Uhr **Erwachsenentraining: Montag** von 19.30 bis 22.00 Uhr

Wer unseren Werdegang mitverfolgen möchte, kann dies entweder über unsere Homepage, www.bc-windischgarsten. at, oder über unsere Facebookseite, BC Windischgarsten, machen.

Michaela Pesendorfer

Fotos: BCW

Wir freuen uns auf Euch!!!





Ulrike Schmid berät Sie gerne persönlich, wenn es um Versichern, Vorsorgen, Leasen und Bausparen geht: Mobil: +43 664 84 86 559, E-Mail: u.schmid@ooev.at









MITEINANDER TROTZ CORONA

Nach einer Homeschooling Phase an der SkiMS zu Beginn des Lockdowns im Herbst ermöglichten adaptierte Trainingspläne, sowie dislozierter Unterricht, gestaffelte Betreuungszeiten und eine gute Zusammenarbeit

zwischen dem Lehrkörper, der Direktion, den Trainer*innen und dem Internat, einen weitgehend normalen Schulbetrieb. Zwar in einem eingeschränkten Rahmen, jedoch trotzdem mit dem Fokus, das soziale und gemeinsame Lernen nicht zu kurz kommen zu lassen. Besonders die Möglichkeit der Durchführung von regelmäßigen Trainingseinheiten aufgrund des Spitzensportstatus unserer Schüler*innen war im abgelaufenen Winter sicher ein gewisses Privileg. Das Teilen der Klassen während der Lernphasen, sowie wöchentlich angepasste Stundenpläne und von den Lehrer*innen umfassend durchplante Betreuungseinheiten in unterschiedlichen Räumlichkeiten, begünstigten einen reibungslosen Ablauf und ein Lernen in einem sozialen Gefüge. Im Training und bei den absolvierten Wettkämpfen liefen im Hintergrund stets Präventionsmaßnahmen, die ein verantwortungsbewusstes Handeln aller Beteiligten ermöglichte. Vereinzelte Homeschooling-Tage wurden durchgeführt, um den vorgegebenen Maßnahmen vom Bildungsministerium gerecht zu werden und die Auflagen



bezüglich COVID-19 zu erfüllen.

Eine durchgängige Betreuung der Schüler*innen durch den Lehrkörper konnte jedoch trotzdem, sowohl in den Online- als auch den Präsenzphasen, gewährleistet werden. Diese fanden räumlich getrennt in

der Schule, im Internat oder disloziert in den Trainings- und Wettkampfanlagen statt. Es bedeutete zwar einen Mehraufwand in der Vorbereitung seitens der Direktion, des Lehrkörpers, der Trainer*innen, Erzieher*innen bzw. auch von den Erziehungsberechtigten und erforderte ein großes Ausmaß an Flexibilität, ermöglichte aber letztlich, dass auch die soziale Komponente nicht zu kurz kam und der Lehr- und Trainingsplan zur Gänze erfüllt werden konnte. Wir sind froh darüber, miteinander diese Phase gut gemeistert zu haben. Und so nebenbei war es auch sportliche eine sehr erfolgreiche Saison für die Skimittelschule Windischgarsten. Ein großer Dank gilt auch den Schüler*innen für ihre Disziplin und ihr Durchhaltevermögen in den letzten Monaten.

Das Team der Skimittelschule wünscht allen Unterstützern. Gönnern und Freunden der SkiMS einen schönen Sommer-

FUSSBALLTRAINING WIEDER AUFGENOMMEN!

Der SV Modehaus Hofbaur Windischgarsten hat das Fußballtraining unter Berücksichtigung der Vorgaben des ÖFB und einem ausgearbeiteten Präventionskonzept für Kinder und Jugendliche aufgenommen. Die Situation in den vergangenen Monaten

war für Eltern und Kinder zugleich eine nur sehr schwer zu ertragende. Kinder haben von Natur aus einen großen Bewegungsdrang, der ausgelebt werden will. Für die Kids und ihre Gesundheit hat die Bewegung an der frischen Luft bei Wind und Wetter viele Vorteile. Der Körper wird abgehärtet und das Immunsystem gestärkt. Fußball ist aber vor allem eines: die beste Schule für soziale Kompetenz. Dementsprechend ist es essenziell, dass sich ehrenamtliche Funktionäre und Trainer von dieser Pandemie nicht unterkriegen lassen und alles dafür tun, die Kinder und Jugendlichen zu motivieren und entsprechend zu trainieren. Der Fußball hat bravourös eine wertvolle gesellschaftspolitische und soziale Arbeit geleistet, die Jugend in Bewegung gebracht und wird es auch in Zukunft tun.



U9 Mannschaft beim Training

Foto: SV Modehaus Hofbaur Windischgarsten





FERIENKALENDER - HEUER WIEDER AKTUELL!!

Die Erstellung des Ferienkalenders ist sehr zeitintensiv und erfordert einige Monate Vorarbeiten. Deswegen hat sich im vorigen Jahr der Ausschuss für Bürgerservice, Soziales, Gesundheit, Familie, Jugend, Senioren u. Integration unter der Leitung von Obmann Werner Gschaider aufgrund der ungewissen Coronasituation schweren Herzens dazu entschlossen, nach 21 Jahren erstmals den Ferienkalender nicht auszugeben.

Die Rückmeldungen zum fehlenden Ferienangebot für unsere Kinder und die Erfahrungen mit der Coronapandemie haben den Ausschuss dazu veranlasst, heuer den Ferienkalender wieder anzubieten. Werner Gschaider lädt stellvertretend für die Ausschussmitglieder alle Interessierten und Vereine ein, sich mit einer Aktion an dem beliebten Angebot für die jungen Gemeindebürgerinnen und -bürger zu beteiligen. Gerade in der schwierigen Zeit der Pandemie, die uns alle fordert, ist ein gutes Freizeitangebot im Ort sehr wertvoll.

Alle Mitwirkenden am Ferienkalender freuen sich auf einen bunten, abwechslungsreichen Sommer und eine rege Teilnahme!

Text: Jolanda Freudenthaler, Obmann Stellvertreterin

Foto: Radio B 138



Im letzten Ferienkalender 2019 suchte "Radio B138" Kinderreporter, die gemeinsam eine Radiosendung gestalteten.









KLIMABÜNDNIS-SCHULE

Ausgezeichnet mit dem Gütesiegel "Klimabündnis-Schule" beschäftigt sich die VS Windischgarsten heuer vor allem mit Mobilitätsmanagement. Dazu wurden Klimameilen gesammelt (Punkte für jeden klimafreundlich zurückgelegten Weg), die

Schulzufahrt gesperrt, eine Geh-Woche veranstaltet, Schulwege abgegangen u.v.m. Besonders lobenswert fällt auf, dass die Eltern seither die Kinder sehr gut unterstützen und mithelfen, den täglichen Schulweg klimafreundlich zurückzulegen. So werden z. B. viele Kinder nicht mehr bis vor die Schule gefahren, sondern steigen an einer weiter entfernten Stelle aus und dürfen ein Stück zu Fuß gehen. Die 4. Klassen haben im Unterricht zum Meilen-Sammeln mit Begeisterung Statistiken erstellt.



AKTIONSWOCHE "KOMMUNALE BILDUNG"

Die 3. und 4. Klassen erkunden unter Führung des Herrn Bürgermeisters das Gemeindeamt und den Bauhof Windischgarsten.



Besuch im Amt bei Bgm. Michael Eibl

MUSIKALISCHER SPAZIERGANG UM DAS SCHULHAUS



Wegen der Pandemie durften die VS Windischgarsten schon voriges Schuljahr die Nachbarn in der Musikschule nicht besuchen, um Instrumente kennen zu lernen. Auch heuer war das bis jetzt nicht möglich, da kam das Angebot, einige Instrumente bei einem musikalischen Spaziergang im Freien vorgestellt zu bekommen.

Alle waren begeistert – danke!

Die VS-Kinder im Freien mit dem Instrument!

LEHRAUSGANG INS EDLBACHER MOOR

Die Kinder der 4. Klassen kamen in den Genuss einer Erlebnisführung durch den schützenswerten Lebensraum des Edlbacher Moors. Mitten durch die Wildnis, über Schwingrasen und vorbei an seltenen Pflanzen folgten die begeisterten Kinder ihrem moorkundigen Begleiter, Herrn Erwin Lichtenwöhrer. Danke!





Besuch im Edlbacher Moor

KINDER LAUFEN FÜR KINDER

In der Woche nach Pfingsten veranstalteten die Volksschulen Windischgarsten und St. Pankraz einen Spendenlauf. Vor dem Lauf waren die Kinder aufgefordert, Sponsoren zu suchen. In der Laufwoche bekam jede Klasse eine Stunde Laufzeit auf einer abgemessenen Strecke (1 km) zur Verfügung. Die Motivation war riesengroß. Eltern und Verwandte feuerten die Kinder an, manche liefen sogar ein Stück mit. So gelang es den 137 Schüler*innen insgesamt 985 km zu erlaufen. In der Woche nach dem Lauf wurden die Spenden eingesammelt und dann kam die große Überraschung: wir konnten der Organisation "Rainbows" mehr als 8000€ überweisen.

Das Team der VS Windischgarsten und St. Pankraz bedankt sich

- bei den Kindern für den großen Einsatz beim Sponsorensuchen und beim Laufen
- beim Soroptimistclub Windischgarsten Kremstal für die überaus großzügige Spende
- bei den vielen, vielen Sponsoren (Firmen, Eltern, Großeltern, Freunde, ...), die uns unterstützt haben

Wir sind stolz auf unsere Schule!



Kinder mit großer Motivation!





BESUCH IN DER LANDESMUSIKSCHULE WINDISCHGARSTEN

Damit alle Kinder sich die Musikschule auch zu COVID-Zeiten anschauen können und erfahren, welche Instrumente man lernen kann, wie sie klingen und wie es in der Musikschule ausschaut, haben die Schülerinnen, Schüler und Lehrpersonen der Landesmusikschule Windischgarsten ein Video gedreht.

Pippi und Pumuckl begeben sich auf Erkundungstour durch die Musikschule und zeigen den Zusehern wie die Instrumente klingen, ausschauen und funktionieren.

Dies soll möglichst viele Kinder motivieren auch ein Instrument zu erlernen. Anmeldungen in der Landesmusikschule Windischgarsten sind jederzeit möglich. Informationen und das Video zum Ansehen gibt es im Youtube-Kanal der LMS Windischgarsten, auf der Facebookseite und natürlich auf der Homepage. Telefonische Auskunft gibt es unter 07562/7428. Bei Interesse können individuelle Schnuppertermine vereinbart werden.

Für die Schülerinnen und Schüler war es eine neue Erfahrung bei einem Film mitzuwirken. Hochmotiviert übten sie für ihre Beiträge und der einhellige Tenor: "Beim nächsten Video sind sie gerne wieder dabei!"

Erfolgreicher Trompeter

Der 18-jährige Sebastian Stummer legte im Mai die Abschluss-

Theresa mit ihrer Querflötenlehrerin Barbara Holzner beim Filmdreh

prüfung "Audit of Art" auf der Trompete mit ausgezeichnetem Erfolg ab. Er überzeugte die Jury unter der Leitung von Fachgruppenleiter Johannes Schörkhuber mit einem musikalisch bestens einstudierten Programm.

Die TrompetenschülerInnen und Schüler werden von Mag. Bernd Rom unterrichtet, der seit vielen Jahren für hervorragenden Trompetennachwuchs im Windischgarstnertal sorgt. Bestens begleitet wurden sie am Klavier von Megumi Unterrainer.

Herr Rom freut sich noch über Trompetenschülerinnen und –schüler im nächsten Schuljahr.

Neue Tanzlehrerin in der LMS Windischgarsten

Nach langen Jahren ging Karin Nußbaumer letztes Schuljahr in Pension. Nach einer vorübergehenden Zwischenlösung, die vor allem durch Fernunterricht geprägt war, begrüßen wir Lynsey Jayne Thurgar als neue Tanzlehrerin in Windischgarsten. Sie war neben ihrer Unterrichtstätigkeit die letzten Jahre als Tänzerin an der Volksoper in Wien und im Musiktheater in Linz tätig und freut sich nun, die jungen Tänzerinnen in der Landesmusikschule Windischgarsten mit ihrer Erfahrung zu begeistern. Wir freuen uns, dass sie mit ihrer internationalen Erfahrung neuen Schwung in die Tanzklasse bringt.



Pippi und Pumuckl mit großem Kontrabass

Quelle: https://www.ennstalwiki.at/wiki/index.php/Petergstamm

Der Petergstamm wurde lange Zeit als Unterart der Aurikel betrachtet und erst 2005 als Art abgetrennt. Er ist die größte alpine Primel und wird 5 bis 25 cm hoch. Als Standort bevorzugt er kalkhaltige Matten, Felsspalten, Schutt und auch Polsterseggenrasen. Seine eiförmigen bis lanzettlichen Laubblätter werden zwei bis zwölf Zentimeter lang. Sie sind als grundständige Rosette angeordnet, fleischig und haben einen deutlichen Knorpelrand. Die dicken, oft etwas mehligen Blätter können Wasser speichern. Sie verfügen über eine Wachsschicht, die vor UV-Strahlung und Verdunstung schützt. Damit ist der Petergstamm sehr gut an seinen alpinen Lebensraum angepasst. Er kommt in Lagen bis zu 2 900 m ü. A. vor. Die goldgelben Petergstamm-Blüten werden 15 bis 25 Millimeter groß und stehen in vier- bis zwölfblütigen Dolden. Der Petergstamm steht unter strengem Naturschutz und darf weder gepflückt noch ausgegraben werden. Auf der Rückseite der österreichischen 5-Cent-Münze ist ein Petergstamm abgebildet.

Foto Titelseite: Fotografiert am Leitersteig von HUBER Josef, 2021



Titelfoto Der Petergstamm

SOZIALES - TOURISMUS



GEMEINDEBÜCHEREI WINDISCHGARSTEN

Wir sind mit unserem Medienbestand (derzeit 7800) immer auf dem aktuellen Stand.

Seit März 2021 haben wir auch für unsere Kleinsten viele TON-IES zur Auswahl. Dies sind Hörspiele und Hörbücher für Kinder ab 3 Jahren.

Weiters finden Sie uns auch auf facebook unter Gemeindebücherei Windischgarsten.

Wir dürfen Sie auf unseren Büchermarkt am Samstag, 24.Juli 2021 im Arkadenhof/ Rathaushof hinweisen (09:00 bis 17:00) und freuen uns über Ihren Besuch. Sie haben dort die Möglichkeit, nach gut erhaltenen Büchern, DVD's, Spielen zu schmökern.

Heuer haben wir wieder eine Ferienkalenderaktion im Naturpark Windischgarsten geplant (nur bei Schönwetter) Mittwoch, 4. August 2021; bitte im Gemeindeamt anmelden.

Ihr Büchereiteam



Unsere Öffnungszeiten: Mo, Di und Do von 16:00 bis 18:30 Uhr www.biblioweb.at/windischgarsten

REISEN

Im "grenzenlosen Europa" muss man sich ausweisen können, auch wenn nach Schengener Abkommen die meisten Kontrollen an innereuropäischen Grenzen wegfallen.

Das Schengener Abkommen regelt den Wegfall der Personenkontrollen am Großteil der innereuropäischen Grenzen. Was aber nicht bedeutet, dass man ohne gültiges Reisedokument reisen kann. Reisedokumente müssen immer dabei sein.

- Reisende müssen sich in der EU und auch innerhalb des Schengenraumes immer und überall mit Pass bzw. gültigem Personalausweis ausweisen können.
- Ein nationaler Führerschein ist kein gültiger Ausweis. Österreich hat mit einigen Ländern in Europa ein Abkommen, das grundsätzlich das Reisen mit einem bis zu fünf Jahren abgelaufenen Reisepass erlaubt. Zu diesen Ländern zählen beispielsweise: Deutschland, Italien, Kroatien oder Ungarn.
- Ein Personalausweis muss immer gültig sein.
- Der Personalausweis ist in Österreich und innerhalb der EU ein gültiger Nachweis der Staatsangehörigkeit und Identität. Aktuell akzeptieren rund 40 europäische Staaten den Personalausweis als Reisedokument für die Einreise. Für Reisen außerhalb Europas müssen die länderspezifischen Bestimmungen zum Reisepass bzw. Visum berücksichtigt werden.
- Der Notpass wird nur aus bestimmten Anlässen (z.B. Verlust, Diebstahl) ausgestellt und ist nur für einen begrenzten Zeitraum gültig. In einigen Ländern gelten Sonderbestimmungen, z.B. in der Türkei oder den USA. Daher ist es

- ratsam, sich bei der Vertretungsbehörde des Ziellandes zu informieren, ob die Einreise mit einem österreichischen Notpass möglich ist bzw. welche Bestimmungen (z.B. Visum) zu berücksichtigen sind.
- Kroatien und Irland: Beide Länder gehören zwar zur EU, aber nicht zum Schengenraum. Deshalb gibt es Grenzkontrollen. Dies gilt auch für Zypern, Rumänien und Bul-
- Es gehören Tschechien, Slowakei, Ungarn, Slowenien, Italien, Liechtenstein, die Schweiz und Deutschland dem Schengenraum an, dennoch kann auch dort immer und überall ein Pass oder Personalausweis verlangt werden.
- •In einigen Ländern kann es bei der Einreise von Kindern oder minderjährigen Jugendlichen ohne gültige Einverständniserklärung der Erziehungsberechtigten zu Pro-
- blemen kommen. Dabei spielt es keine Rolle, ob sie in fremder Begleitung oder alleine reisen. Es ist oft notwendig und immer ratsam, eine Vollmacht, am besten in der jeweiligen Landessprache, mitzuführen.
- Auch Hunde oder Katzen brauchen einen "Pass": den EU-Heimtierausweis für alle Auslandsreisen, erhältlich beim Tierarzt.



8. September

22. September





MÜLLABFUHR 2021



2-WÖCHIGE ENTLEERUNG

3. QUARTAL 4. QUARTAL 14. Juli 6. Oktober 28. Juli 20. Oktober 11. August 3. November 17. November 25. August

> 15. Dezember 21. Dezember

1. Dezember

4-WÖCHIGE ENTLEERUNG

3. QUARTAL 4. QUARTAL 28. Juli 20. Oktober 25. August 17. November 15. Dezember 22. September

ABHOLTERMINE "GELBER SACK" 2021

Dienstag, 17. August Die gelben Säcke werden alle 6 Wochen abgeholt und zwar zu folgenden Terminen: Die Säcke müssen bis 06:00 Uhr am Abfuhrtag bereitgestellt sein. Gleicher Abholort wie Restabfall – bei Fehlwürfen (Gewicht od. Unrat) werden die Säcke stehen gelassen.



Dienstag,

28. September

Inhalt gelber Sack: JA

Kunststoffverpackungen, Getränkekartons, Plastiksackerl, Kanister, Obstnetze, Jutesäcke;

Inhalt gelber Sack: NEIN

Dienstag,

9. November

Sonstige Kunststoffe, Restmüll, Restmüll, Sperrmüll, Einwegartikel, Textilien, Spielzeug, Verpackungen aus Glas, Papier, Metall, Problemstoffe;

Dienstag, 21. Dezember Die Termine für die Abholung des gelben Sackes in Ihrer Gemeinde und viele weitere hilfreiche Tipps zur Abfallvermeidung und Abfalltrennung finden Sie auch auf der Homepage:

www.umweltprofis.at/kirchdorf/home oder mit Hilfe der Abfall Oö App.



ASZ-ÖFFNUNGSZEITEN WINDISCHGARSTEN



Montag und Freitag von 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 18:00 Uhr Samstag von 09:00 bis 12:00 Uhr Kontakt: windischgarsten@bav-kirchdorf.at

KOMPOSTIER- UND GRÜN-**SCHNITTANLAGE:**

Betreiber: Mayr Wolfgang, Landwirt aus Roßleithen

Adresse: Gleinkerau 35, 4582 Spital

am Pyhrn

Öffnungszeiten:

Freitag, von 8:00 bis 17:00 Uhr Samstag, von 8:00 bis 12:00 Uhr

E-Mail: officemayrkommunal.at



